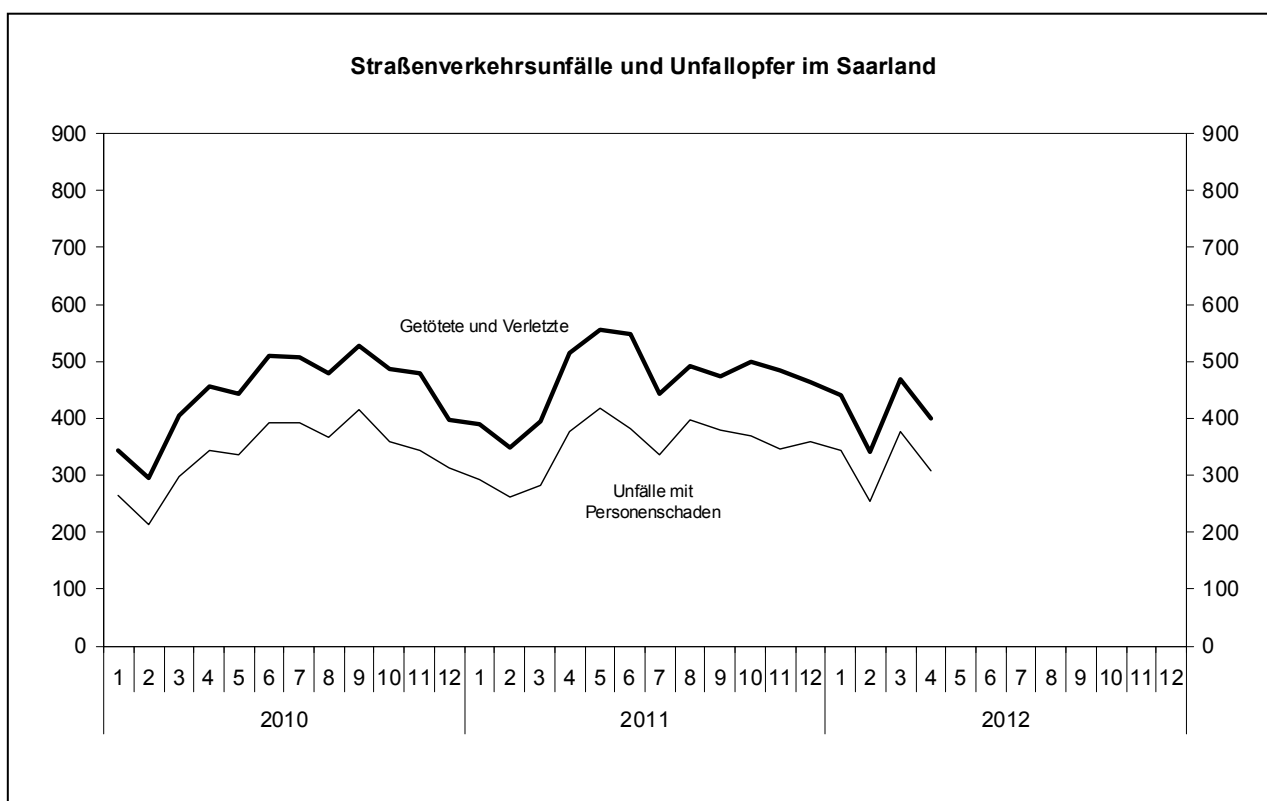


Straßenverkehrsunfälle im April 2012



Ausgegeben im Juli 2012

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2012.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Erläuterungen

Unfälle

Die Unfälle werden eingeteilt in *Unfälle mit Personenschaden* (unabhängig von der Schwere des Schadens) und in *Unfälle mit nur Sachschaden*, bei denen also keine Personen zu Schaden kommen.

Ein schwer wiegender Unfall mit Sachschaden liegt vor, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit festgestellt wurde und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz auf Grund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss berauschender Mittel.

Ein sonstiger Sachschadensunfall liegt vor, wenn alle beteiligten Kfz noch fahrbereit sind, aber einer der Unfallbeteiligten unter dem Einfluss berauschender Mittel stand.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden:

Getötete: Personen, die sofort oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben.

Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

Leichtverletzte: Alle übrigen Verletzten.

Beteiligte

Als Beteiligte werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfasst, die selbst oder deren Fahrzeug bei einem Straßenverkehrsunfall Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Hierzu zählen nicht die Mitfahrer.

Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Unfallursachen

Hierunter sind die polizeilich festgestellten unmittelbaren Ursachen und Umstände zu verstehen, die zum Unfall führten. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z. B. Straßenglätte, Nebel usw.) und personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. Nichtbeachten der Vorfahrt, nicht angepasste Geschwindigkeit usw.).

Hinweis: Die Endsummen enthalten i.d.R. Nachmeldungen, sodass Abweichungen von der Summe der vorher veröffentlichten Monatswerte entstehen können.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1 Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Saarland

Merkmal	April 2011	März 2012	April 2012	Veränderung April 2012 gegenüber				Januar bis April 2011	Januar bis April 2012	Veränderung in %
				April 2011		März 2012				
				absolut	in %	absolut	in %			
Unfälle insgesamt	2 574	2 710	2 451	- 123	- 4,8	- 259	- 9,6	10 012	10 136	1,2
davon mit										
Personenschaden	378	376	307	- 71	- 18,8	- 69	- 18,4	1 214	1 281	5,5
nur Sachschaden	2 196	2 334	2 144	- 52	- 2,4	- 190	- 8,1	8 798	8 855	0,6
Verunglückte Personen insgesamt	514	468	400	- 114	- 22,2	- 68	- 14,5	1 646	1 652	0,4
davon										
Getötete	5	2	0	- 5	- 100,0	- 2	X	17	7	X
Schwerverletzte	74	62	61	- 13	- 17,6	- 1	- 1,6	226	227	0,4
Leichtverletzte	435	404	339	- 96	- 22,1	- 65	- 16,1	1 403	1 418	1,1

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Perso- nen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Perso- nen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	Unfälle mit Perso- nen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
		Anzahl										
Autobahnen	36	-	3	50	34	-	8	49	5,9	-	X	2,0
Bundesstraßen	53	-	11	58	60	-	18	62	- 11,7	-	- 38,9	- 6,5
innerorts	35	-	3	38	45	-	11	47	- 22,2	-	X	- 19,1
außerorts	18	-	8	20	15	-	7	15	20,0	-	X	33,3
Landesstraßen	83	-	21	89	112	2	18	139	- 25,9	X	16,7	- 36,0
innerorts	55	-	14	60	84	1	11	115	- 34,5	X	27,3	- 47,8
außerorts	28	-	7	29	28	1	7	24	-	X	-	20,8
Kreisstraßen	42	-	10	54	32	-	3	37	31,3	-	X	45,9
innerorts	30	-	7	40	25	-	2	30	20,0	-	X	33,3
außerorts	12	-	3	14	7	-	1	7	X	-	X	X
Andere Straßen	93	-	16	88	140	3	27	148	- 33,6	X	- 40,7	- 40,5
innerorts	85	-	11	85	121	1	21	127	- 29,8	X	- 47,6	- 33,1
außerorts	8	-	5	3	19	2	6	21	X	X	X	X
INSGESAMT	307	-	61	339	378	5	74	435	- 18,8	X	- 17,6	- 22,1
innerorts	205	-	35	223	275	2	45	319	- 25,5	X	- 22,2	- 30,1
außerorts	102	-	26	116	103	3	29	116	- 1,0	X	- 10,3	-

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallursachen^{*)}

Ursache	April 2011	April 2012	Veränderung in %	Ursache	April 2011	April 2012	Veränderung in %
Fehlverhalten der Fahrzeugführer				Andere Fehler beim Fahrzeugführer	147	107	- 27,2
Alkoholeinfluss	15	11	- 26,7	Technische Mängel, Wartungsmängel	5	2	- 60,0
Berausende Mittel	4	1	- 75,0	Fehlverhalten der Fußgänger			
Benutzung falscher Fahrbahn	12	4	- 66,7	Alkoholeinfluss	1	1	-
Nicht angepasste Geschwindigkeit	43	37	- 14,0	Berausende Mittel	1	-	X
Ungenügender Sicherheitsabstand	38	38	-	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	1	-	X
Fehler beim Überholen	10	7	- 30,0	Nichtbenutzen des Gehweges	-	-	-
Nebeneinanderfahren, Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	6	10	66,7	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	-	-	-
Nichtbeachten der Verkehrsregelung	60	47	- 21,7	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	-	1	X
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	36	34	- 5,6	Andere Fehler der Fußgänger	3	6	X
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr	18	15	- 16,7	Straßenverhältnisse			
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	4	5	25,0	Schnee, Eis	-	1	X
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	-	-	-	Regen	2	8	X
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	2	-	X	Witterungseinflüsse	6	2	- 66,7
				Hindernisse auf der Fahrbahn			
				dar. Wild auf der Fahrbahn	5	4	- 20,0
				Sonstige Ursachen	20	9	- 55,0

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden können.

4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Kreisen im April 2012

Regionalverband Landkreis Land	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen im April 2012							
			zusammen		Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	April 2012	Jan.-April 2012	ins-gesamt	darunter innerorts	ins-gesamt	darunter innerorts	ins-gesamt	darunter innerorts	ins-gesamt	darunter innerorts
Saarbrücken	96	415	118	88	-	-	17	12	101	76
Merzig- Wadern	30	136	34	20	-	-	6	1	28	19
Neunkirchen	48	188	72	39	-	-	14	6	58	33
Saarlouis	68	251	88	58	-	-	18	12	70	46
Saarpfalz- Kreis	39	191	58	34	-	-	4	3	54	31
St. Wendel	26	100	30	19	-	-	2	1	28	18
Saarland¹⁾	307	1 281	400	258	-	-	61	35	339	223

1) Einschließlich Nachträge.

5 Unfälle und Verunglückte nach Monaten 2011 und 2012

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012
Januar	2 592	2 636	292	343	3	3	50	63	337	376
Februar	2 424	2 339	262	255	4	2	45	41	299	299
März	2 422	2 710	282	376	5	2	57	62	332	404
April	2 574	2 451	378	307	5	-	74	61	435	339
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Tagesdatum und Ortslage im April 2012

Tagesdatum Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. ¹⁾ Sach- schaden	Unfälle mit Personen- und schwerw. ¹⁾ Sach- schaden
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht-	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		
innerorts und außerorts									
1 Sonntag	12	-	2	10	-	2	13	2	14
2 Montag	13	-	1	12	-	1	15	2	15
3 Dienstag	15	-	3	12	-	4	15	5	20
4 Mittwoch	8	-	1	7	-	2	7	1	9
5 Donnerstag	12	-	2	10	-	3	12	-	12
6 Freitag	9	-	3	6	-	3	8	2	11
7 Samstag	7	-	2	5	-	2	6	1	8
8 Sonntag	5	-	1	4	-	1	4	1	6
9 Montag	3	-	-	3	-	-	5	2	5
10 Dienstag	11	-	3	8	-	3	10	3	14
11 Mittwoch	9	-	1	8	-	1	10	5	14
12 Donnerstag	5	-	2	3	-	2	4	2	7
13 Freitag	8	-	1	7	-	1	14	4	12
14 Samstag	10	-	1	9	-	1	11	2	12
15 Sonntag	8	-	1	7	-	1	7	2	10
16 Montag	18	-	2	16	-	2	22	5	23
17 Dienstag	13	-	-	13	-	-	14	2	15
18 Mittwoch	9	-	-	9	-	-	13	2	11
19 Donnerstag	9	-	2	7	-	2	12	5	14
20 Freitag	11	-	3	8	-	4	9	2	13
21 Samstag	14	-	2	12	-	2	15	4	18
22 Sonntag	3	-	1	2	-	5	3	1	4
23 Montag	12	-	2	10	-	2	12	1	13
24 Dienstag	13	-	1	12	-	1	18	4	17
25 Mittwoch	12	-	3	9	-	4	10	3	15
26 Donnerstag	11	-	2	9	-	2	11	4	15
27 Freitag	18	-	3	15	-	3	22	6	24
28 Samstag	12	-	3	9	-	3	14	2	14
29 Sonntag	5	-	2	3	-	2	5	1	6
30 Montag	12	-	2	10	-	2	18	2	14
INSGESAMT	307	-	52	255	-	61	339	78	385

1) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne).

7 Hauptverursacher nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-			Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
	April 2012					April 2011				
Fahrer von										
Mofas, Mopeds	10	-	3	8	1	9	1	1	8	-
innerorts	8	-	1	8	1	9	1	1	8	-
außerorts	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Motorzweirädern mit amtlichem Kennzeichen	12	-	5	9	-	17	1	5	16	-
innerorts	6	-	3	4	-	13	1	2	14	-
außerorts	6	-	2	5	-	4	-	3	2	-
Personenkraftwagen	230	-	39	278	70	264	2	46	335	84
innerorts	155	-	22	182	42	194	-	26	247	62
außerorts	75	-	17	96	28	70	2	20	88	22
darunter										
von 18 bis unter 25 Jahren	58	-	9	76	26	69	2	15	88	26
innerorts	40	-	8	46	15	42	-	7	54	22
außerorts	18	-	1	30	11	27	2	8	34	4
Bussen	6	-	1	5	1	4	1	1	4	-
innerorts	4	-	1	3	1	2	-	1	2	-
außerorts	2	-	-	2	-	2	1	-	2	-
Güterkraftfahrzeugen	23	-	3	23	5	32	-	6	32	4
innerorts	16	-	3	15	4	18	-	3	19	3
außerorts	7	-	-	8	1	14	-	3	13	1
landwirtschaftl. Zugmasch.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
übrigen Kraftfahrzeugen	2	-	-	2	-	1	-	-	1	-
innerorts	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeuge zusammen	283	-	51	325	77	327	5	59	396	88
innerorts	190	-	30	213	48	237	2	33	291	65
außerorts	93	-	21	112	29	90	3	26	105	23
Fahrrädern	14	-	7	7	-	36	-	10	27	-
innerorts	7	-	3	4	-	26	-	8	18	-
außerorts	7	-	4	3	-	10	-	2	9	-
darunter										
unter 15 Jahren	3	-	-	3	-	2	-	1	1	-
innerorts	3	-	-	3	-	1	-	-	1	-
außerorts	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
anderen Fahrzeugen	1	-	-	1	1	5	-	1	4	4
innerorts	1	-	-	1	1	4	-	1	3	2
außerorts	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2
Fußgänger	9	-	3	6	-	8	-	3	6	1
innerorts	7	-	2	5	-	6	-	2	5	1
außerorts	2	-	1	1	-	2	-	1	1	-
darunter										
unter 15 Jahren	3	-	1	2	-	1	-	1	-	-
innerorts	3	-	1	2	-	1	-	1	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-
innerorts	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Andere Personen	-	-	-	-	-	2	-	1	2	-
innerorts	-	-	-	-	-	2	-	1	2	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	307	-	61	339	78	378	5	74	435	93
innerorts	205	-	35	223	49	275	2	45	319	68
außerorts	102	-	26	116	29	103	3	29	116	25
darunter										
unter 15 Jahren	7	-	1	6	-	4	-	3	1	-
innerorts	7	-	1	6	-	3	-	2	1	-
außerorts	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
65 Jahren und mehr	35	-	6	33	5	48	1	12	59	8
innerorts	26	-	4	25	2	40	1	7	47	6
außerorts	9	-	2	8	3	8	-	5	12	2

8 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallarten

Unfallart Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	April 2012				April 2011							
	Anzahl								%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das ...												
anfährt oder anhält	51	-	5	61	57	-	7	79	- 10,5	-	X	- 22,8
innerorts	41	-	5	49	50	-	5	74	- 18,0	-	-	- 33,8
außerorts	10	-	-	12	7	-	2	5	X	-	X	X
vorausfährt oder wartet	50	-	4	66	59	1	5	89	- 15,3	X	X	- 25,8
innerorts	35	-	3	44	40	1	2	55	- 12,5	X	X	- 20,0
außerorts	15	-	1	22	19	-	3	34	- 21,1	-	X	- 35,3
seitlich in gleicher Richtung fährt	18	-	3	19	22	-	3	26	- 18,2	-	-	- 26,9
innerorts	6	-	1	5	14	-	3	16	X	-	X	X
außerorts	12	-	2	14	8	-	-	10	X	-	X	40,0
entgegen kommt	17	-	13	20	24	1	8	37	- 29,2	X	X	- 45,9
innerorts	9	-	7	9	17	-	3	27	X	-	X	X
außerorts	8	-	6	11	7	1	5	10	X	X	X	10,0
einbiegt oder kreuzt	64	-	10	81	78	1	13	84	- 17,9	X	- 23,1	- 3,6
innerorts	50	-	6	62	68	1	9	71	- 26,5	X	X	- 12,7
außerorts	14	-	4	19	10	-	4	13	40,0	-	-	46,2
Zusammenstoß Fahrzeug mit Fußgänger	25	-	5	22	23	-	7	17	8,7	-	X	29,4
innerorts	23	-	4	21	22	-	6	17	4,5	-	X	23,5
außerorts	2	-	1	1	1	-	1	-	X	-	-	X
Aufprall auf Hindernis	3	-	-	3	2	-	1	2	X	-	X	X
innerorts	2	-	-	2	1	-	1	1	X	-	X	X
außerorts	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	25	-	8	19	36	2	13	29	- 30,6	X	X	- 34,5
innerorts	5	-	1	4	13	-	6	11	X	-	X	X
außerorts	20	-	7	15	23	2	7	18	- 13,0	X	-	- 16,7
Abkommen von der Fahrbahn nach links	11	-	3	11	19	-	4	19	- 42,1	-	X	- 42,1
innerorts	4	-	2	3	6	-	1	6	X	-	X	X
außerorts	7	-	1	8	13	-	3	13	X	-	X	X
Unfall anderer Art	43	-	10	37	58	-	13	53	- 25,9	-	- 23,1	- 30,2
innerorts	30	-	6	24	44	-	9	41	- 31,8	-	X	- 41,5
außerorts	13	-	4	13	14	-	4	12	- 7,1	-	-	8,3
INSGESAMT	307	-	61	339	378	5	74	435	- 18,8	X	- 17,6	- 22,1
innerorts	205	-	35	223	275	2	45	319	- 25,5	X	- 22,2	- 30,1
außerorts	102	-	26	116	103	3	29	116	- 1,0	X	- 10,3	-

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2011 (erschieden im November 2011, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt.

Saarländische Gemeindezahlen 2011 (erschieden im Dezember 2011, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2012 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2012, erscheint jährlich, kostenlos)

Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2011 (erschieden im Februar 2011, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter www.grossregion.lu.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2008 (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährig und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2011 (erschieden im Dezember 2011)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2010 (erschieden im August 2011, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.